

## Weihnachtskonzert 2014



Um es vorweg zu nehmen, es hat sich gelohnt! Mit 69 Sängern präsentierte der Polizeichor Fulda sein Weihnachtskonzert in Form eines Chorprojektes. Vor 680 Gästen im ausverkauften Schlosstheater stimmten die Chöre mit Solisten, einem guten Orchester und Dudelsäcken auf das anstehende Weihnachtsfest ein.

Der Vorsitzende des Polizeichors, Gerd Schugard, stellte in seiner Begrüßung fest, dass es gelungen war, den Männerchor mit 15 neuen Sängern im Chorklang verstärken zu können! Das Chorprojekt hatte seit dem 15.09.2014 in 15 Proben und einem Probenstag 10 neue Lieder einstudiert und dann das Konzertprogramm mit zusätzlichen drei „alten“ Stücken ergänzt. Eine wahrhaft sportliche Leistung der eifrigen Sänger, angespornt und beflügelt von neu hinzugekommener leistungsstarker Unterstützung.

Das bekannt gute Orchester der Bardoschule Fulda (Leitung: Stefano Corino) eröffnete das Konzert mit einem musikalischen Ausflug über den Atlantik („Christmas on Broadway“). Neben dem satten Blechbläusersound, den weich klingenden Klarinetten und Flöten, dem präzisen Schlagwerk beeindruckte das Orchester mit einem homogenen Gesamtklang. Später folgten die Stücke

„Happy Xmas“, „All You Want For Christmas“, „A Festive Christmas Celebration“ und das bekannte „Hallelujah“.

Neben den bewährten Liedern „Adeste fideles“ oder „Heilige Nacht“ schloss der Polizeichor mit einem „African Noel“ und dem Ohrwurm „You raise me up“ den ersten Konzertteil ab. Hier zeigten die Gesangssolisten Lena-Sophie Pudenz und Gregor Nüdling jun. ihr Können.

Im Duett mit seinem Vater Gregor Nüdling sen. und dessen wunderbar lyrischem Tenor horchten die Zuhörer bei dem „Kyrie“ aus der „Böhmischen Hirtenmesse“ von Jakub J. Ryba auf. Gregor Nüdling sen. ergänzte die Soli mit „Mariä Wiegenlied“. Von der Sopranistin hörte man im Laufe des Abends noch das ansprechende „Ave Maria“ von Schubert.

Der Polizeikinderchor unter der Leitung von Ute Heil, erfreute mit 38 Kindern in zwei Gruppen (Blaulichter und Martinshörner) die Anwesenden mit ihren Liedern von Nikolaus und Weihnachten, ergänzt von Instrumentalbeiträgen der jungen Künstler. Im zweiten Teil sangen sie mehrsprachige und mehrstimmige Lieder wie „Freude schöner Götterfunken“ oder den „Adventsjodler“.

Für alle zunächst ungewohnt, aber hoch-

interessant war der Auftritt der „Royal Scots Pipes and Drums“ (Leitung: Matthias Gesang), deren erster musikalischer Beitrag „Highland Cathedral“ nach Schottland führte. In ungewohnter Instrumentierung erklangen dann noch „Ihr Kinderlein kommet“ und „Alle Jahre wieder“.

Mit den Liedern „Denn er hat seinen Engeln befohlen“, „Weihnachten im Waldkirchlein“ sowie „Des deutschen Seemanns Weihnacht“ und „Abends will ich schlafen geh'n“ (Solistin: Hanna Richter) gewährten die Sänger des Polizeichors Fulda mit ihrem Leiter Wolfgang Heil dem Publikum über ihre getragenen Stimmen einen gefühlvollen Einblick in ihr Gemüt.

Besinnung zwischen den Vorträgen brachten entsprechende Texte, gesprochen von unserem Sangesfreund Norbert Slangen. Für den guten Klavierklang bei vielen Stücken ist unser Musikus Johannes Heil zuständig.

Zum wirklich guten Ende fanden sich die Mitwirkenden bei „Amazing grace“ zum großen Finale zusammen. Mit einem begeisterten Schlussbeifall dankten die Zuhörer allen Sängern, den Solisten und Instrumentalisten für den musikalischen Abend zugunsten des Kinder- und Jugendhospizes Osthessen.